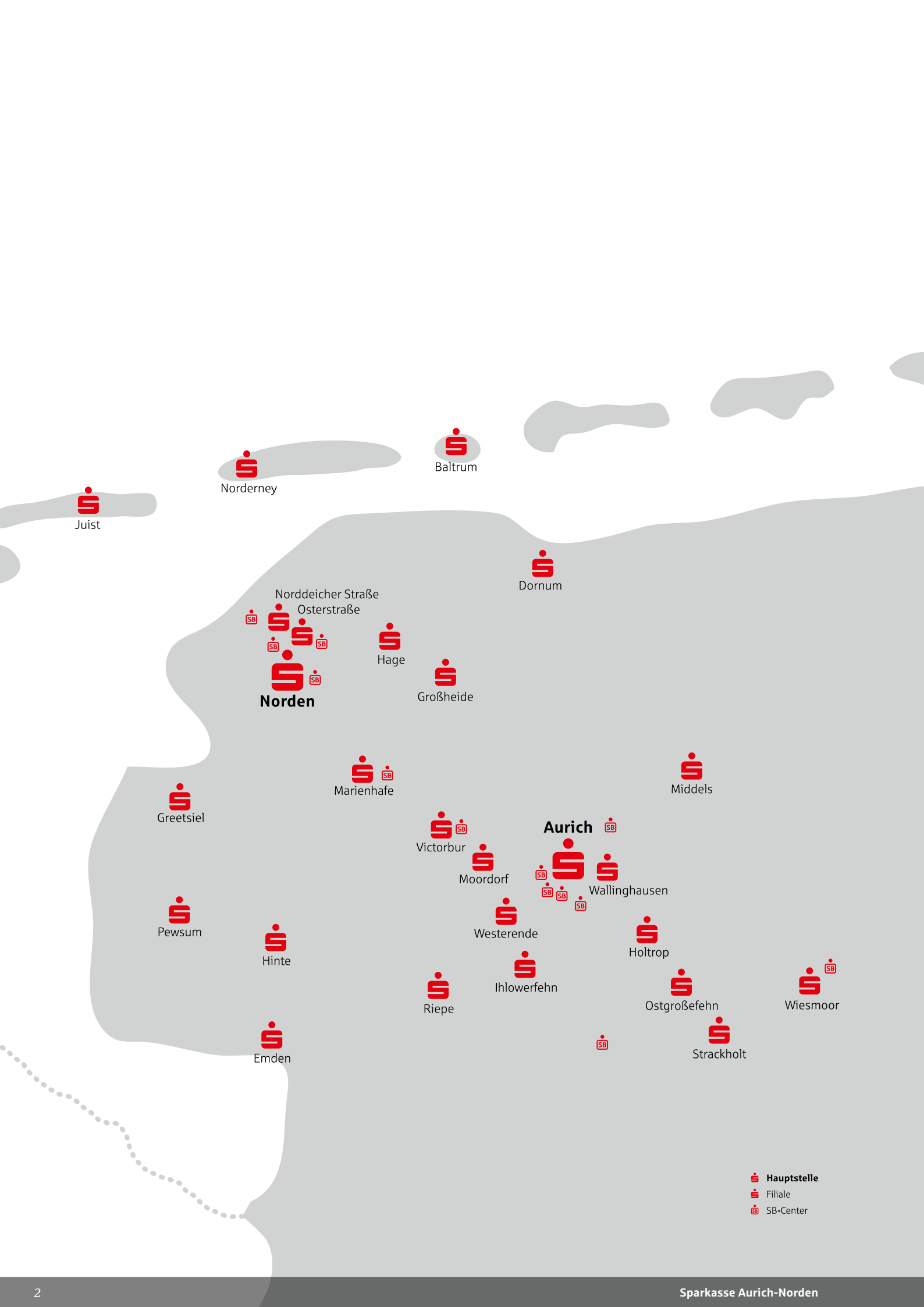




Ein  für
Ostfriesland





Juist

Norderney

Baltrum

Dornum

Norddeicher Straße
Osterstraße
Norden

Hage

Großheide

Greetsiel

Marienhaf

Middels

Pewsum

Victorbur

Aurich

Moordorf

Wallinghausen

Hinte

Westerende

Holtrop

Emden

Riepe

Ihlowerfehn

Ostgroßefehn

Wiesmoor

Strackholt

-  Hauptstelle
-  Filiale
-  SB-Center



Für die
Menschen

4

Unser
Werk

8

Mein
Kutter

12

Unser
Teig

16

Unser
Hof

20

Mein
Tee

24

Unser
kleines
Wunder

28

Unser
Verein

32

Keine
Barrieren

34

36 Unser Jahr in Bildern

38 Ein Herz für Ostfriesland

40 Unser Jahr – unsere Zahlen

47 Organe

48 Gemeinsam

U3 Impressum



Für die
Menschen

Carlo Grün (C. G.), Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Aurich-Norden,
mit den Vorstandsmitgliedern Jörg Reinhardt (J. R.) und Oliver Löseke (O. L.)
(von rechts) am Windpark in Dornum.



Ostfriesland wird
in besonderer Weise
geprägt von Land und Leuten,
von der See, von Wind und Wetter.
Hier ist alles unwüchtiger,
offener und direkter.
Das schätzen wir.

*„Das Jubiläum feiern wir
gemeinsam mit unseren Kunden.
Gemeinsam stärken wir das
Besondere unserer Heimat.“*

WOFÜR SCHLAGEN DIE HERZEN IN OSTFRIESLAND?

C. G. Die Herzen der Ostfriesen schlagen wie überall auf der Welt für das, was den Menschen lieb und teuer ist: für die Heimat, für die Familie, für das Zuhause, für ein Leben in Glück und Sicherheit. Darin sind wir uns alle gleich.



Und dennoch ticken die Uhren hier in meiner Wahlheimat Ostfriesland etwas anders. Nein, nicht langsamer, sondern gründlicher, regelmäßiger, beständiger. Hier werden Werte wertgeschätzt. Ein gegebenes Wort ist ein gegebenes Wort. Die Ostfriesen sagen, was sie denken und machen, was sie sagen. Fleiß und Strebsamkeit gehören zu ihren Eigenschaften ebenso wie Herzlichkeit und Gemeinsinn. Diesen Stärken des ostfriesischen Charakters begegnet man auf Schritt und Tritt. Sie prägen den Alltag und machen Land und Leben so besonders und liebenswert. Als Sparkasse haben wir das große Glück, seit nunmehr 175 Jahren eine wichtige Rolle in der Region zu spielen. Wir sind wie kein anderes Kreditinstitut in Ostfriesland verwurzelt, verfügen

über das dichteste Filialnetz und engagieren uns mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aktiv für die Region. Der diesjährige Jahresbericht ist ein Jubiläumsreport. Er spiegelt wider, wofür die Herzen der Ostfriesen schlagen. Wir haben beispielhafte Geschichten zusammengestellt, die so farbenfroh sind wie das Leben selbst; Geschichten von früher, von heute und auch von morgen.

175 JAHRE SPARKASSE IN OSTFRIESLAND – IST DIESE GESCHICHTE EINE ERFOLGREICHE?

C. G. Ostfriesland hat in diesen 175 Jahren vieles erlebt: Aufregendes, Kurioses, Interessantes, aber auch Dramatisches und Bewegendes. Gute und auch schlechte Zeiten. In all den Jahren war und ist die Sparkasse für die Menschen ein zuverlässiger Begleiter und ein wichtiger Faktor für wirtschaftliche Stabilität und finanzielle Sicherheit. Erfolg hat man nur, wenn viele diesen Weg unterstützen. Dass es die Sparkasse Aurich-Norden schon so lange gibt, verdanken wir den Menschen, die hier leben und die uns als Kunden, Geschäftspartner, als Mitmenschen und Nachbarn am Herzen liegen.





WIE FÜGT SICH DAS JAHR 2014 IN DIESE LEBENDIGE TRADITION EIN?

C. G. Auch 2014 war ein erfolgreiches Jahr für uns. Die Sparkasse Aurich-Norden ist mit einer Bilanzsumme von 1,957 Milliarden Euro das größte Kreditinstitut vor Ort. Das Geschäftsvolumen entwickelte sich positiv. Das Fundament dafür fußte vor allem im überdurchschnittlichen Wachstum unseres Kreditgeschäfts.

O. L. Allein 2014 haben wir Darlehen von über 366 Millionen Euro zugesagt, davon rund 173 Millionen an Privatpersonen, mehr als 164 Millionen an Unternehmen und Selbstständige und fast 27 Millionen Euro an öffentliche Haushalte. Wir freuen uns über dieses Rekordergebnis, zeigt es doch die Position der Sparkasse als wichtiger Impulsgeber für die Wirtschaft in der Region. Die Sparkasse ist ein kompetenter und starker Partner des Mittelstandes. Ganz gleich, ob es darum geht, eine neue Geschäftsidee zu verwirklichen, eine Firma zu erweitern oder die Nachfolge zu regeln – wir beraten die Unternehmer ganzheitlich. So verwundert es auch nicht, dass die meisten Finanzierungen des Mittelstandes in der Region von der Sparkasse begleitet werden. Die Wirtschaft kann sich auf uns verlassen.

J. R. Auch bei privaten Finanzierungen nutzen unsere Kunden die günstigen Konditionen. Angesichts des niedrigen Zinsniveaus investieren die Ostfriesen verstärkt in Wohneigentum. Immer mehr Menschen setzen auf nachhaltigen Vermögensaufbau. 2014 stellte die Sparkasse ihren Kunden rund 165 Millionen Euro für Baufinanzierungen zur Verfügung. Neben dem Bau und dem Erwerb von Immobilien standen auch energiesparende und altersgerechte Modernisierungsmaßnahmen im Fokus der Kunden.

O. L. Unsere Kunden vertrauen uns in allen finanziellen Angelegenheiten. Sie schätzen die nachgewiesene Sicherheit der Sparkasse. Trotz der niedrigen Zinsen konnten wir 2014 fast 33 Millionen Euro neuer Kundeneinlagen verzeichnen.



WIE NIMMT DIE SPARKASSE DIE VERANTWORTUNG WAHR, DIE AUS IHRER HISTORIE ERWÄCHST?

C. G. Als Kreditinstitut, als großer Arbeitgeber und Ausbilder, als wichtiger Steuerzahler und Auftraggeber für die heimische Wirtschaft und Förderer des Gemeinwohls. Unser Geschäftsgebiet profitiert vom Erfolg der Sparkasse. Unsere Stärke bildet die materielle Basis für unser Engagement. Gemeinsam mit unserer Stiftung unterstützen wir Vereine, Projekte und gemeinnützige Institutionen. Im letzten Jahr flossen so 600.000 Euro in die Region zurück. Vieles von dem, was im Geschäftsgebiet stattfindet, wäre ohne unsere Unterstützung nicht in dem Maße möglich. Wir tragen ganz bewusst Verantwortung für die Lebensqualität.



Unser

Werk

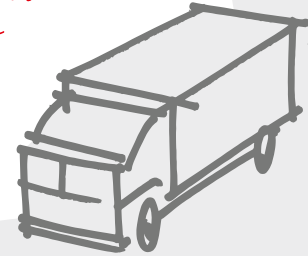
Als Unternehmer sind wir sehr mit
unserem Betrieb verbunden.
Unsere Herzen schlagen für die
AB-Polymerchemie GmbH.
In Ostfriesland beheimatet,
kommen unsere Produkte rund um
den Globus zum Einsatz.

Die geschäftsführenden Gesellschafter
Joachim Hachmeister (rechts) und
Ralf Pantel prägen die ABP.





671.187.030
Euro gewerbliche Kredite
insgesamt



Up heel Eer paast man de mit Foten, stellt Maschinen drup, fährt mit Autos draver weg un geiht d´r up dusend verscheden Arten ruug mit um. Man dat maakt hör all nix ut–de Bodenbeschichtungen van d´ AB-Polymerchemie GmbH. Hier in Auerk worden se maakt, de Flüssigkunststoffe van besünnert good Qualität. Daarom un umdat se van d´ Umwelt good verdragen worden, hollen de Updrachtgevers ´n heel Bült van hör.

BODENHAFTUNG IN OSTFRIESLAND

Kennengelernt haben sich die beiden bei der Arbeit in der Schweiz. Joachim Hachmeister und Ralf Pantel merkten schnell, dass ihnen die wirtschaftliche Selbstständigkeit mehr liegen würde als die Hierarchien in einem Konzern. Der Traum von der eigenen Firma war geboren. Die zwei Fachleute gingen auf die Suche nach Unterstützung und fanden sie in Ostfriesland. Zwei weitere Geschäftspartner stiegen mit in das Unternehmen ein. Joachim Hachmeister und Ralf Pantel konnten die Sparkasse Aurich-Norden von ihrem Konzept überzeugen. Die Startfinanzierung war gesichert. Das war 1997. Bis heute ist die Sparkasse verlässlicher Finanzdienstleister der AB-Polymerchemie GmbH. „Wir sind mit der Sparkasse als unserer Hausbank mehr als zufrieden“, bestätigt Joachim Hachmeister.

WACHSTUM WELTWEIT

Die Entwicklung der ABP übertraf die Erwartungen. Schnell wurde die erste Produktionsstätte zu klein. Bereits vier Jahre nach Gründung bezog die Firma eine neue Halle mit 6.000 Quadratmetern Produktions-, Labor- und Verwaltungsfläche im Industriegebiet Aurich-Schirum. Das Betriebsgrundstück bietet genügend Raum für Wachstum. „Wir sind mit unseren Produkten international gut aufgestellt“, unterstreicht Geschäftsführer Hachmeister. „Besonders der asiatische Markt eröffnet uns viele Möglichkeiten. Die Dimensionen der Bauvorhaben sind riesig. In China zum Beispiel werden ganze Städte neu errichtet. Deutsche Produkte erfreuen sich einer hohen Reputation. Aber auch in anderen Ländern sind unsere Kunststoffe gefragt.“ Der Exportanteil des Unternehmens beträgt aktuell 40 Prozent.

1



2





„Wir garantieren konstant hervorragende Qualität. Das schätzen unsere Kunden.“

GEFRAGTE QUALITÄT

Dank intensiver Entwicklungsarbeiten zählt die ABP zu den gefragten Lieferanten innovativer Flüssigkunststoffe. Pro Jahr verlassen circa 3.000 Tonnen die Produktionslinien. „Wir haben von Anfang an viel Wert gelegt auf Qualität, Umweltverträglichkeit und Einsatzeffizienz. Diese Faktoren spielen für die Entscheidung der Kunden eine immer wichtigere Rolle“, schätzt Ralf Pantel ein. So entstand zum Beispiel ein einschichtiger Korrosionsschutz, der die Wartungskosten für Offshore-Windkraftanlagen deutlich reduziert. Auch in unmittelbarer Nachbarschaft kommen Produkte der AB-Polymerchemie GmbH zum Einsatz. Im Energie-, Bildungs- und Erlebniszentrum Aurich bestehen die Fußböden aus emissionslosen Kunststoffen der Tüftler um Joachim Hachmeister und Ralf Pantel.

VERTRAUVENSVOLLE PARTNERSCHAFT

„Unternehmen und Unternehmer brauchen eine Bank, auf die sie zählen können“, ist Joachim Hachmeister überzeugt. „Seit Gründung begleitet uns die Sparkasse Aurich-Norden in allen finanziellen Fragen. Alle Neuinvestitionen wurden von ihr – auch unter Einbeziehung von Fördergeldern – finanziert. Uns gefällt besonders die partnerschaftliche Beratung.“ Vermögensberater Ewald Mühlenbrock schätzt den engen Kontakt zu seinen Kunden: „Ich betreue die ABP jetzt schon geraume Zeit. Wir pflegen ein sehr vertrauensvolles Verhältnis und können uns aufeinander verlassen.“ Oliver Löseke, Vorstandsmitglied der Sparkasse Aurich-Norden, betont die traditionelle Verbundenheit des Geldinstitutes mit der regionalen Wirtschaft: „Die AB-Polymerchemie GmbH ist eine Firma, die Innovation, Kompetenz und Konstanz miteinander verbindet. Das kommt unserem Geschäftsmodell sehr entgegen. Auch wir fühlen uns diesen kaufmännischen Werten verpflichtet. Sie zeichnen eine gute Geschäftsbeziehung aus.“

- 1 Laborantin Agnes Saathoff und Ralf Pantel vergleichen die Prüfergebnisse mit den Qualitätsparametern.
- 2 Begeistert berichtet Joachim Hachmeister von den Dimensionen chinesischer Projekte.
- 3 Vermögensberater Ewald Mühlenbrock schätzt den engen Kontakt zu seinen Kunden.
- 4 Oliver Löseke, Vorstandsmitglied der Sparkasse Aurich-Norden, bekräftigt die traditionell gute Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft.



Mein



Kutter

Mein Herz schlägt für die See
und für meinen Kutter.

Unsere Familie kann auf
eine 100-jährige Tradition in der
Krabbentischerei zurückblicken.

Ich bin hier geboren und liebe
das Leben am und
auf dem Meer.



Auch in den Wintermonaten schaut Carsten Noormann auf seinem Kutter im Norddeicher Hafen nach dem Rechten.



An disse Dag is dat Weer all anners as moi. Sogaar hier in d' säker Nörddieker Haven gallern de Böjen de Regen an de Fensters up d' Brügg. Wo unmackelk un ruug mutt dat erst buten vör de Inseln wesen? Carsten Noormann lett sük neet bang maken. He is as Granatfisker up See to Huus.

SEIT GENERATIONEN AM RUDER

Die Krabbenfischerei wurde ihm in die Wiege gelegt. Carsten Noormann liebt seinen Beruf, der wohl eher eine Berufung ist. „Klar gibt es viele schöne Momente, sonst stünde ich ja nicht schon 20 Jahre auf der Brücke. Aber man muss die See, das Wetter und auch die harten Bedingungen schon mögen, um Krabbenfischer zu sein. Ich kann mir ein anderes

Leben nicht vorstellen.“ Abends läuft der 17 Meter lange Kutter aus bis vor die Inseln. Im Zweistundentakt wird das Netz eingeholt, die gefangenen Krabben gekocht, sortiert und gekühlt. Rund 50 Tonnen der Delikatesse landet Carsten Noormann pro Jahr an. „Mit Seefahrtsromantik hat die Fischerei heutzutage allerdings nicht mehr viel zu tun“, stellt der Fischwirt mit Meisterbrief und Kapitänspatent klar. „Es hat sich viel geändert. Die Brücke ist inzwischen voll Technik, das elektronische Netz fast wichtiger als das Fangnetz.“

FAHRT IN DIE ZUKUNFT

Carsten Noormann engagiert sich vielfältig für seinen Berufsstand, für seine Region und für die Natur. Als Vorstand im Landesfischereiverband, als Vorstandsvorsitzender im Fischereiverein Norddeich und als Aufsichtsratsvorsitzender der Zollgemeinschaft Küstenfischer der Nordsee GmbH vertritt er die Interessen der Krabben- und Küstenfischer. Viel Aufmerksamkeit erregte auch das Projekt „Fishing for Litter“. Für den sich in den Netzen verfangenden Beifang aus Metall- und Plastikabfällen steht nun auf Initiative der Fischer im Norddeicher Hafen ein Container. Hier wird der Müll entsorgt. „Wir haben großes Interesse an einer sauberen Nordsee und an einem verantwortungsvollen Umgang





7.673
gewerbliche Kunden

„Frag nie einen Fischer,
wann er wiederkommt.
Frag ihn nur,
wann er rausfährt!“

mit der Natur“, erklärt Carsten Noormann die Aktion, „schließlich sind wir hier zu Hause und leben von dem, was wir fangen.“ Die Umweltbelastung ist bei weitem nicht das einzige Sorgenkind. Die Fischerei bewegt sich in unruhigem Fahrwasser. Bürokratische Regulierungen, wachsende Kosten, zunehmende Wetterkapriolen, unstetiges Saisongeschäft – all das macht es den Fischern an der Nordsee nicht leicht, wirtschaftlich und nachhaltig zu arbeiten.

NICHT IM TRÜBEN FISCHEN

Firmenkundenberater Bernd Alberts kennt die spezifischen Anforderungen. Die Sparkasse Aurich-Norden bietet den Fischern maßgeschneiderte Dienstleistungen und Produkte. „Wichtig ist vor allem“, erklärt der Sparkassenfachwirt, „dass sich Carsten Noormann und seine Kollegen auf uns verlassen können. Die Sparkasse ist der traditionelle Finanzpartner der Fischereiwirtschaft in Ostfriesland – sicher, solide, verlässlich und nah.“ Carsten Noormann bestätigt das: „Wir sind schon immer bei der Sparkasse. Dabei ist mir vor allem der persönliche Aspekt sehr wichtig. Schließlich ist Geld Vertrauenssache. Und ich vertraue der Sparkasse. Das beginnt beim Geschäftsgirokonto und geht über Bausparen bis zu Versicherungen. Die machen mir nix vor, reden Klartext und lassen mich nicht im Trüben fischen.“

1 Firmenkundenberater Bernd Alberts berät Carsten Noormann in finanziellen Fragen.

2 Kapitän Noormann und Mitarbeiter Stefan Luitjens stehen auch bei rauer See ihren Mann.

3 Kapitän Carsten Noormann auf der Brücke.



Anja, Tini und Heinz Rector mit Bäckermeister
Klaus Harms in der Backstube in Georgsheil.





Unser



Teig

Wir backen mit Liebe und in
guter handwerklicher Tradition.
Vielleicht sind ja deshalb unsere
Brötchen, unser Gebäck und
unser Brot in Ostfriesland
so beliebt.



Dat modern Stammhuus van Backeree Rector in Georgsheil stellt good wat vör. Binnen ruckt dat na friske Brood un Stutjes. De Koken in de Vitrinen sünd een rechten Ogenstecker. Heet dampend Koffje steiht vör de Gasten. So as elke Dag is de Backerladen good besöcht. Anja Rector, de hier to Huus is, hett vör elk un een een good Word, kickt of d' all good löppt un faat ok mit an. De bliede jung Fro is de „Juniorchefin“ van ruugweg 300 Mitarbeiterinnen un Mitarbeiter.

HANDWERKLICHE TRADITION

Zwei große Jubiläen stehen 2015 bei der Bäckerei Rector ins Haus: Zum 50. Mal jährt sich der Tag der Betriebseröffnung durch Tini und Heinz Rector und auch zum 50. Mal jährt sich das Datum ihrer Eheschließung. Die beiden Jubilare blicken heute auf ein Unternehmen, das eine feste Instanz im Leben vieler Ostfriesen ist. Doch der Reihe nach: 1949 gründeten Arnold und Anny Rector ein Lebensmittelgeschäft in Georgsheil. Im Herbst 1972 übernahmen Heinz Rector und Ehefrau Tini die Firma von den Eltern, nachdem sie 1965 zuvor erfolgreich einen eigenen Laden mit Bäckerei in Holtrop aufgebaut hatten. Das Geschäft entwickelte sich prächtig. Ab 1986 kamen Filialen in der Region dazu. 2010 entstand der Erweiterungsbau des Stammhauses. Inzwischen ist die Bäckerei – Konditorei Rector GmbH an 30 Standorten präsent. 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Unternehmen beschäftigt.

„Als Familienunternehmen sind wir tief in Ostfriesenland verwurzelt. Wir lieben unsere Heimat und wir lieben unsere Arbeit.“

MIT LIEBE BACKEN

In Zeiten industriell hergestellter Fertigprodukte ist es gar nicht so selbstverständlich, was in der Bäckerei Rector täglich als Firmenphilosophie gelebt wird: die Liebe zur Backkunst, zum ursprünglichen Handwerk. „Alle unsere Produkte kommen ohne Vor- und Fertigmischungen aus und werden täglich frisch gebacken“, erklärt Firmenchef Heinz Rector stolz. Und Tochter Anja ergänzt: „Wir sind trotz unserer Größe ein inhabergeführtes Handwerksunternehmen. Unsere Backwaren schmecken unverwechselbar, weil wir mit Liebe backen. Und das spürt man, wenn man Brot, Brötchen oder Kuchen von uns isst. Unsere Kunden belohnen das mit ihrer Treue. Deshalb werden wir auch künftig unseren hohen Qualitätsanspruch beibehalten.“ Auf 2.400 Quadratmetern produzieren 20 Bäcker mit so viel Technik wie nötig und so viel Handarbeit wie möglich beste Ware aus Meisterhand.





DAS REZEPT FÜR ERFOLG

Fleiß, handwerkliches Können, Unternehmertum und Zusammenhalt sind die wichtigen Zutaten für den Erfolg der Firma Rector. Wie gut, wenn dazu ein Finanzpartner kommt, der den Familienbetrieb schon jahrzehntelang begleitet. „Wir sind seit 1967 Kunden der Sparkasse“, erinnert sich Heinz Rector. „Daran sieht man ja, dass wir sehr zufrieden miteinander sind. Die Sparkasse ist unsere einzige Bankverbindung – unsere Hausbank, auf die wir uns immer verlassen können. Es ist eine sehr produktive unkomplizierte Zusammenarbeit.“ Firmenkundenberater Dieter Fischer schließt sich dem an. „Ich schätze das offene und herzliche Verhältnis mit Familie Rector. Menschlich angenehm, aber auch professionell und anspruchsvoll ist das Miteinander. Die Bäckerei – Konditorei Rector GmbH ist ein alteingesessenes und dennoch immer auch ein innovatives Unternehmen.“ Für die Firma ist das breite Leistungsspektrum der Sparkasse Aurich-Norden wichtig. „Wir bekommen alles aus einer Hand“, erklärt Anja Rector, „von den Finanzierungen der Filialen und Maschinen über das laufende Geschäft bis hin zu privaten Geldanlagen – wir haben alles bei der Sparkasse.“ Auf diesen guten Erfahrungen wird weiter aufgebaut. Demnächst steht ein besonderer Meilenstein an: Die Übernahme des Unternehmens durch Anja Rector. Die Weichen für die Zukunft sind also gestellt. Die Kunden werden weiterhin das begehrte Schwarzbrot und die anderen Leckereien aus der Rectorschen Backstube kaufen können.

1 Die Juniorchefin hält engen Kontakt zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Hier ist sie im Gespräch mit Verkäuferin Tina Koopmann im Stammhaus.

2 Anja Rector tritt in die Fußstapfen ihrer Eltern.

3 Familie Rector und Firmenkundenberater Dieter Fischer schätzen ein offenes herzliches Gespräch.

3





Unser

Hof

Drei Generationen leben auf dem Hof.
So sind wir das gewohnt und so finden wir das gut.
Im Einklang mit dem Land, der Natur und
den Tieren produzieren wir gesunde Milch.
Für dieses Lebensgefühl schlagen unsere Herzen.



Stefanie und Focko Smit mit ihren Kindern Runa und Janto sowie den Großeltern Tina und Aeilert Smit.



In Free liggt dat Grönland in de oostfreeske Landskupp. An d' Rand van de Dörp steiht de Smitsche Plaats un lett as een Boot, de vör Anker gahn is. De Melkkohjen kieken neeschierig van hör Freten hoog un luuren na de Besökers. Achter dat Huus steiht tegen de Windrad ok een modern Biogasanlage. Stefanie un Focko Smit hollen ´n Bült van de modern „ressourcenschonende“ Buurkeree. Wenn man van de Buur dör sien Bedrief föhrt word, markt man, dat he sien Wark versteiht.

ZUHAUSE AUF DEM LAND

Eine Geschichte, wie sie im Buche steht: Am 1. Mai 1955 von den Großeltern gekauft, übernahmen 1964 Tina und Aeilert Smit, die Eltern von Focko Smit, den Hof in Visquard/Krummhörn. Hier entstand in den Siebzigerjahren der erste offene Laufstall – damals eine absolute Neuheit in der Milchwirtschaft.

1998 stieg Sohn Focko Smit ein. Anfangs zog es ihn ja in die weite Welt, doch der Ruf der Heimat war stärker. „Von Australien und Neuseeland habe ich mir nicht nur nützliche Werkzeuge wie Pfostenhaken und Drahtspanner mitgebracht, ich habe auch ziemlich viel gelernt“, erinnert sich der Bauer. „Moderne Landwirtschaft muss nicht automatisch Anonymität mit sich bringen. Jede Kuh ist eine Diva, die erst dann optimal Milch gibt, wenn sie sich rundum wohlfühlt.“

MIT ENERGIE IN DIE ZUKUNFT

Die 270 Tiere sind in zwei Laufställen untergebracht. „Wir kümmern uns sehr um den Komfort und die Gesundheit der Tiere“, hebt Focko Smit hervor. Die Ställe sind sauber, hell und luftig, der Swingover-Milchstand perfekt in Schuss. Der Hof funktioniert. Im Jahr 2012 errichteten die Smits eine 75 kW-Biogasanlage. „Bei uns fallen pro Tag rund 18 Kubikmeter Gülle an“, erklärt Focko Smit. „Das muss man doch nutzen. Seit Ende 2012 ist die Anlage am Netz.“

In den letzten sieben Jahren investierte die Familie rund 2,5 Millionen Euro. So präsentiert sich der Betrieb heute als modernes landwirtschaftliches Unternehmen, bei dem auf nachhaltiges Wirtschaften Wert gelegt wird. Ehefrau Stefanie ist die gute Seele des Hofes. Sie kümmert sich um die Kälberaufzucht in den ersten Tagen, managt das Büro, organisiert die Fortbildung. „Die Eltern und unsere fünf Mitarbeiter unterstützen uns“, erläutert die gelernte Zahnarzthelferin. „Auch unsere Kinder, Runa und Janto, fassen mal mit an. Wir arbeiten und leben hier sehr harmonisch miteinander. So wie es sein muss.“

1





Wie richtig sie mit dieser Strategie liegen, zeigt auch die Auszeichnung mit dem Milchlandpreis. Dieser von der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e. V. ausgeschriebene Wettbewerb bewertet das nachhaltige Wirtschaften. „Nur wer verantwortungsbewusst mit den Menschen, den Tieren und der Umwelt umgeht, sichert auch betriebswirtschaftlich die Zukunft seines Betriebes und seiner Familie. Dafür braucht man aber Partner, die das verstehen“, bestätigt Focko Smit.

„Seit mehr als 60 Jahren ist unsere Familie bei der Sparkasse. Sie ist die ideale Bank für Haus und Hof – mit Sachverstand und mit menschlicher Nähe.“

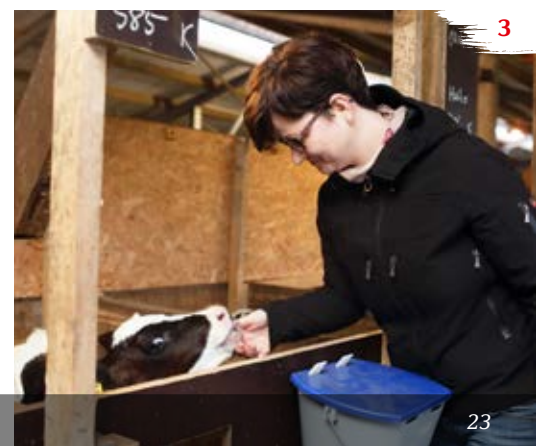
PARTNER FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Günter Meyer vom AgrarCenter der Sparkasse Aurich-Norden ist ein gern gesehener Gast auf dem Smitschen Hof. Seit 2006 betreut der Sparkassenbetriebswirt die Familie. Das Verhältnis ist freundschaftlich und offen. Man kennt sich und man achtet sich. „Die ostfriesischen Landwirte liegen mir sehr am Herzen. Ich will solide Hilfestellung leisten. Mit modernen, bedarfsgerechten Finanzdienstleistungen wird die Sparkasse den besonderen Anforderungen der landwirtschaftlichen Betriebe gerecht.“ Focko Smit stimmt ihm lächelnd zu: „Der Betrieb hat sich gut entwickelt. Dazu trägt seit mehr als 60 Jahren auch unsere Hausbank bei. Schon meine Großeltern waren Kunden der Sparkasse. Wir sind miteinander sehr zufrieden – eine ideale Beziehung zwischen Kunde und Kreditinstitut.“

1 Landwirte sind heutzutage auch Energiebauern, wie hier Focko Smit vor seiner modernen Biogasanlage.

2 Firmenkundenberater Günter Meyer vom AgrarCenter der Sparkasse Aurich-Norden im sachkundigen Gespräch mit Focko Smit.

3 Stefanie Smit kümmert sich um die Kälber, bis sie vom Aufzuchtbetrieb übernommen werden.





*Gern gesellt sich Museumsdirektor
Dr. Matthias Stenger bei einer original
ostfriesischen Teezeremonie zu den Besuchern.*



Mein

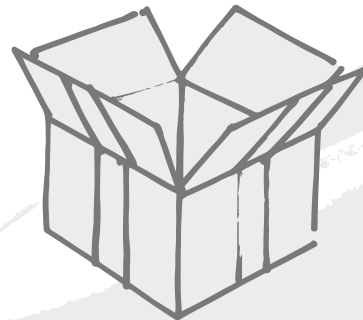


Tea

Wir sind angekommen.
Hier in Ostfriesland haben meine
Familie und ich unsere neue
Heimat gefunden.
Dafür schlagen unsere Herzen.

600.000

Euro für das
Gemeinwohl in
der Region



De Tee dampt in de blau Tassen, de Kluntje gnistert un de Rohm drifft as een witten Wulkje baben drup. In d' Oostfreeske Teemuseum in Nörden word neet blot verklart, wo de Tee na oll Wennst ansett word, man de Besöker kann ok sülvst een Koppke mit Smaak geneeten. Up disse Art un Wies hett Direktor Dr. Matthias Stenger in de dütske Museumslandskupp heel wat Besünners up Beenen stellt.

IDENTITÄT, DIE VERBINDET

300 Liter Tee trinkt der Ostfrieser durchschnittlich pro Jahr. Das ist Weltrekord. Zum Vergleich: In Deutschland liegt der jährliche Pro-Kopf-Verbrauch bei gerade einmal 25 Litern. Kein Wunder also, dass hier in Ostfriesland dem heißen Getränk ein Museum gewidmet ist. Das Ostfriesische Teemuseum residiert standesgemäß im Alten Rathaus zu Norden – einem prächtigen roten Backsteinbau aus der Renaissance. Hier, wo einst die Geschicke der Stadt gelenkt wurden, werden jetzt dem Besucher umfassende Einblicke in tief verwurzelte, ostfriesische Traditionen gewährt. Lehrreich und unterhaltsam führt die Reise durch die ganze Welt des Tees und zeigt alle Facetten des ostfriesischen Nationalgetränks – von den Anbaugebieten über die Handels- und Wirtschaftsgeschichte bis hin zu Teeschirr und Teekultur.

NEUE KONZEPTE FÜR TRADITION

Höhepunkt des Besuches ist zweifellos die original ostfriesische Teezeremonie. Dabei verschmelzen Tradition, Kultur und Genuss zu einer gepflegten Tasse des köstlichen Getränkes. Seit drei Jahren leitet Dr. Matthias Stenger das Ostfriesische Teemuseum. Über Stationen in Köln, Bonn und Berlin kam er an die Nordseeküste. „Mir bot sich hier in Norden die einmalige Chance, ein Museum komplett neu zu gestalten. Einerseits sehr reizvoll, andererseits aber auch nicht leicht zu bewerkstelligen. Die bauliche Situation in einem Komplex aus sechs teilweise denkmalgeschützten Gebäuden und die vorhandene Exponatlage mussten in dem neuen Konzept berücksichtigt werden“, beschreibt der Historiker die Herausforderung. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Im Oktober 2014 eröffnete das Ostfriesische Teemuseum seine

1





„Im Ostfriesland müsste die Redewendung eigentlich so lauten: Tee trinken und zupacken.“

1.000 Quadratmeter große Dauerausstellung. Besuchergerechte Elemente, liebevolle Details und unterhaltsame Angebote für alle Altersgruppen prägen das Bild. Der Anspruch ist groß.

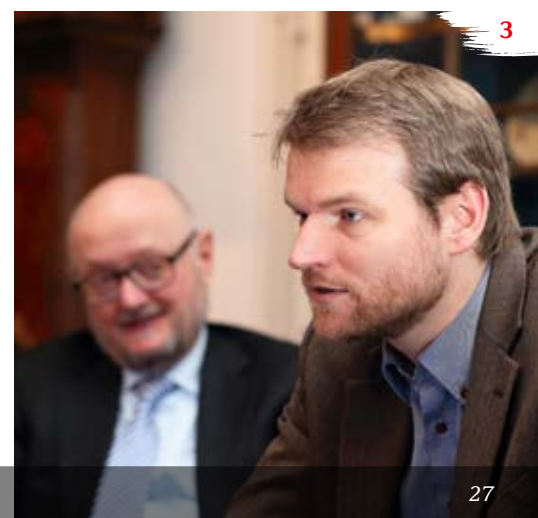
NUTZEN STIFTEN IN DER REGION

Der Heimatverein Norderland e. V. ist Träger des Ostfriesischen Teemu-seums. Die Stadt Norden engagiert sich mit ihren kommunalen Unter-nehmen ebenso wie der Förderkreis und der Freundeskreis. „Ohne tatkräftige Partner wäre ein Kraftakt wie die komplette Neugestaltung eines solchen Museums nicht möglich“, weiß Direktor Dr. Stenger. „Deshalb bin ich froh, starke Unterstützer wie die Sparkasse an meiner Seite zu haben.“ Als einer der größten Förderer des Gemeinwohls in Ostfriesland ermöglichte die Sparkasse Aurich-Norden zusammen mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und der Sparkassenstiftung Aurich-Norden maßgeblich die Neukonzeption des Museums und eine Reihe wichtiger Ausstellungsprojekte. Vorstandsvorsitzender Carlo Grün hierzu: „Ich nenne das den ostfriesischen Geldkreislauf. Seit 175 Jahren können sich die Menschen hier auf uns verlassen. Wir sind Marktführer. Wir verdienen unser Geld in Ostfriesland. Und wir setzen das Geld auch wieder in der Region ein – zum einen als Finanzinstitut für die Bevölkerung, für die Kommunen und als wichtigster Partner der hiesigen Wirtschaft. Zum anderen unterstüt-zen wir Vereine, Projekte und Initiativen aus Sport, dem Sozialsektor und der Kultur.“ Das Ostfriesische Teemuseum prägt die kulturelle Landschaft und leistet einen wichtigen Beitrag zur Pflege der ostfriesischen Identität. „Und deshalb ist das Museum ein Paradebeispiel für unser regionales Engagement“, fasst Vorstandsvorsitzender Carlo Grün zusammen.

1 Die ostfriesische Teezeremonie im XXL-Format. Anschaulicher lässt sich Genuss nicht darstellen.

2 Ganz im Zeichen solider Kaufmannstradition: Sparkassenvorstand Carlo Grün mit Museumsdirektor Dr. Matthias Stenger.

3 Carlo Grün und Dr. Matthias Stenger pflegen den offenen Austausch bei einer guten Tasse Tee.



Unser kleines Wunder



Mein Herz schlägt für die Kunstschule miraculum –
für die vielen Kinder und Jugendlichen,
die sich hier bei uns verwirklichen und
uns mit ihrer Kreativität
immer wieder überraschen.



Marie-Luis Guttman und Alia Hedemann nehmen gern die Angebote der Kunstschule wahr. Kunstpädagoge Rainer Strauß leitet das miraculum seit 1986.

1



De Kunstschool miraculum ligt midden in Auerk, man is wiet over de Grenzen van d' Stadt bekannt. Kinner un jung Lü maken van de Kans gebruik, up heel verscheden Art un Wies kreativ to wesen. Schoolleider Rainer Strauß drückt disse Inrichten, de so up disse Art in Norddütskland stuur to finnen is, al siet haast dartig Johr sien Stempel up. Staffeleien stahn in een Eck, Malerreev liggt in d' Schappen, in de Schuvers van d' Regalen liggen de letzte Bladen to drögen. De Gör van Farv liggt in d' Lücht.

2



EIN KLEINES WUNDER FÜR VIELE

„Als ich die Kunstschule in Aurich übernahm“, erinnert sich Rainer Strauß, „hätte ich von einer Einrichtung mit der heutigen großen Palette an Kursen, Veranstaltungen und Projekten nicht zu träumen gewagt. Es ist wirklich wie ein kleines Wunder. Deshalb passt ja auch der Name – miraculum – so gut zu uns.“ Der Erfolg kommt nicht von ungefähr. Im Mittelpunkt des Konzeptes stehen die Kinder und Jugendlichen. Rund 100 junge Gäste nutzen pro Woche die interdisziplinären Angebote der Kunstschule. Dazu kommen noch die Teilnehmer an Ferienkursen und die circa 20.000 Besucher im Jahr, die im MachMitMuseum auf Entdeckungsreise gehen. Rainer Strauß ist begeistert: „Es ist großartig, dass

die Stadt Aurich als Träger unserer Kunstschule das Fundament dafür legt, dass Schülerinnen und Schüler, aber auch Erwachsene sehr intensiv und in einer großen Bandbreite kreativ tätig sein können.“

SPARKASSENSTIFTUNG UNTERSTÜTZT

Ute Meinert, Geschäftsführerin der Sparkassenstiftung Aurich-Norden, kann dem nur zustimmen. „Solche Einrichtungen und Projekte sind auch uns sehr wichtig. Wir wollen Ostfriesland noch lebenswerter gestalten.“ Die Stiftungsmanagerin kümmert sich um die Förderprojekte der Sparkassenstiftung Aurich-Norden. 2006 gegründet, verfügt die Stiftung mittlerweile über drei Millionen Euro Kapital. Aus den Erträgen fördert sie Kultur, Sport, Erziehung und Bildung. Mit dem miraculum kooperiert die Stiftung bereits einige Jahre. Ute Meinert ist überzeugt von dem Konzept der städtischen Einrichtung. „Ich finde es besonders beeindruckend, wie schwierige, den Menschen nahegehende Themen aufgegriffen werden. Ein sehr gutes Beispiel dafür ist das Theaterstück ‚Morgenland‘.“

GENERATIONEN LERNEN VONEINANDER

„‚Morgenland‘ ist ein multimediales, generationsübergreifendes Theaterprojekt, bei dem die Zukunft im Mittelpunkt steht“, beschreibt Rainer Strauß die Inszenierung, die 2014 in der Auricher Stadthalle mit großem Zuspruch



gezeigt wurde. „Die rund 100 Teilnehmer im Alter von sieben bis 89 Jahren schufen mit viel Fleiß ein Gesamtkunstwerk, auf das sie zu Recht stolz sind. Die Generationen haben in einer sehr familiären Atmosphäre viel voneinander gelernt.“ Ohne die Hilfe von Förderern wie der Sparkassenstiftung Aurich-Norden könnte das Team von Rainer Strauß solche anspruchsvollen Vorhaben nicht umsetzen. Die Kooperation ist aber nicht nur einseitig. So entstand zum Beispiel das markante Maskottchen des Auricher Sparkassenlaufes in den Werkstätten der Kunstschule.

NACHHALTIGE KULTURELLE BILDUNG

„Bei uns können sich die Kinder mit vielen Bereichen vertraut machen“, erklärt Rainer Strauß eines der Grundprinzipien. „Sie können sich in den unterschiedlichen Techniken ausprobieren, machen Erfahrungen und lernen in Projekten zu denken.“ Der Kunstpädagoge und sein Team stecken voller Ideen. Eine ganze Reihe von herausragenden Veranstaltungen und Musicalprojekten zeugen neben den Kursen von der Schaffenskraft der miraculumer. Darüber hinaus setzen die Kunstschule und das Museum wichtige Impulse in der Schulung von Erzieherinnen, Pädagogen und Studenten. „Wir vernetzen die Leute und aktivieren so jede Menge kreatives Potenzial für die Stadt und für Ostfriesland“, bestätigt Rainer Strauß.

„Je mehr man sich ausprobieren will, desto mehr kann man lernen.“



1 Ute Meinert und Rainer Strauß sind ein Herz und eine Seele, wenn es um kulturelle Projekte in Ostfriesland geht.

2 Marie-Luis Guttman und Alia Hedemann greifen gern zu Pinsel und Farben.

3 Das Theaterprojekt „Morgenland“ begeisterte Mitwirkende und Zuschauer quer durch alle Generationen.

4 Sparo, das Maskottchen des Sparkassenlaufes, entstand in der Kunstschule miraculum.



Unser ♥ Verein

Unsere Herzen schlagen für
den Verein mit seinen Mitgliedern,
ehrenamtlichen Helfern und Mitarbeitern.

Een Namiddag in een heel normalen Week. In de Sportkomplex van de MTV Auerk van 1862 e. V. in de Auerker Zingelstraat geiht d'r bi langs as in een Immenkörv. Turnend Kinner, smüdig Judoka un stevig Boxers geven sük de Dörklepp in d' Hand. De Vörsitter van de Vereen, Wilfried Theessen, un Anne Thonicke, de de Geschäften föhrt, sünd daarvan overtüügt, dat de Vereen sük een gooden Naam maakt hett. Mit sien rund 3.100 Leden hört he to een van de grootsten in Nedersassen.

1

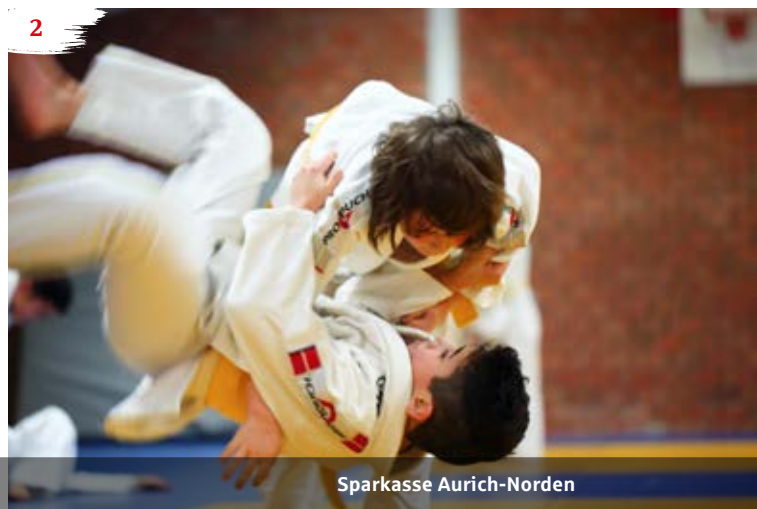


SPORT IN JEDER PHASE

„Uns kommt es darauf an, Sport für jede Lebensphase anzubieten“, beschreibt Vereinsvorsitzender Wilfried Theessen das Grundkonzept des MTV Aurich von 1862 e. V. Seit 150 Jahren prägt der älteste Sportverein in Aurich das Leben der Stadt und ganz Ostfrieslands mit. Aktuell können die 3.100 Mitglieder 29 verschiedene Sportarten betreiben – sowohl

im Wettkampf- als auch im Freizeit- und Gesundheitsbereich. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Kinder- und Jugendarbeit. Doch es sind zum Beispiel auch mehr als 100 über 80-Jährige im Verein aktiv. Fitness- und Gesundheitssport spielen bis ins hohe Alter eine immer wichtigere Rolle. Die größte Gruppe im Verein bilden die Turnerinnen und Turner. Auch die anderen Sportarten und Angebote sind sehr beliebt. Allein der aktiv club hat schon 300 Mitglieder. Immer wieder geht der MTV innovative Wege: So gehören Trendsportarten wie Parkour, Pilates oder Zumba

2





3

zum Programm. Im Präventions-, Rehabilitations- und Behindertensport leistet der Verein Pionierarbeit in Ostfriesland. Ein nächster Wunsch ist die Einrichtung eines Sportkindergartens. „Bei allem, was wir tun, legen wir großen Wert auf Professionalität“, bestätigt Geschäftsführerin Anne Thonicke, die in ihrer Freizeit aktiv Tischtennis spielt. „Der Verein hat mehr als 100 Übungsleiter und Trainer. Wir investieren viel in die regelmäßige Qualifikation unserer Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer, bilden Sport- und Fitnesskaufleute aus und bieten Stellen für das Freiwillige Soziale Jahr, den Bundesfreiwilligendienst und Praktikanten.“

AKTIV FÜR DIE REGION

„Von Beginn an hat unser Verein ein Konto bei der Sparkasse – also seit 150 Jahren“, unterstreicht Wilfried Theessen. „Wir passen sehr gut zusammen. Die Sparkasse ist fest in der Region verwurzelt, so wie wir auch. Wir tragen Verantwortung für ein positives Lebensgefühl der Menschen. „Und die Sparkasse Aurich-Norden ist unser Hauptförderer, Werbepartner und Kreditgeber. Dafür sind wir sehr dankbar“, ergänzt Anne Thonicke.

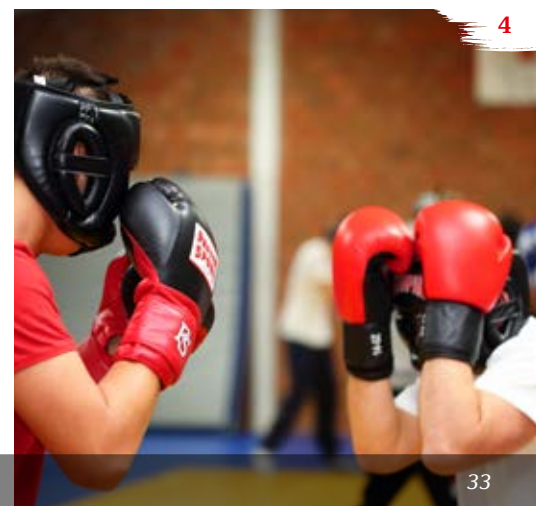
Jörg Reinhardt, Vorstandsmitglied der Sparkasse Aurich-Norden, bestätigt die gute Zusammenarbeit. „Wir sind zum Beispiel Namensgeber und Sponsor des Auricher Sparkassenlaufes, der sich zu einer angesehenen Laufsportveranstaltung entwickelt hat. Der MTV ist eine feste Größe in Ostfriesland. Viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hier Mitglieder.“ Besonders beachtlich sei, so Jörg Reinhardt weiter, dass viele verschiedene Sportarten unter dem Dach eines Vereines angeboten würden – ein großes Plus für Sportbegeisterte. Der Sparkassenvorstand spricht aus eigener Erfahrung, sind doch auch seine Kinder aktive Sportler beim MTV.

1 Die Leistungsriege der Mädchen trainiert bis zu 4-mal pro Woche.

2 In anspruchsvoller asiatischer Kampfkunst üben sich die Judoka des Vereines.

3 Vereinsvorsitzender Wilfried Theessen, Geschäftsführerin Anne Thonicke und Jörg Reinhardt, Vorstandsmitglied der Sparkasse Aurich-Norden (rechts), vereint die Liebe zum Sport.

4 Schnelligkeit, Kraft und Technik zeichnen die Boxer des MTV aus.



4



De Spaarkass Auerk-Nörden hett de meeste Filialen in d' Kuntrei. Mit hör Geschäftssteen un Mitarbeiters is de Spaarkass overall daar, waar de Minsken hör bruken. Vööl lett sük ok mackelk van to Huus ut maken. Daarmit ok Kunnen mit een körperlichen Gebreck de heele „Online-Service-Angebote“ bruken können, hett de Spaarkass een „barrierefreie Version“ up hör Internet-Siet inboot, de een groot Verlichten mit sük bringt. Hannelore Folkerts van d' Blinden- und Sehbehindertenverband vertellt ut hör Olldag.

DAS LEBEN TÄGLICH MEISTERN

Sicher und mühelos bewegt sich Hannelore Folkerts durch das Zimmer. Von Geburt an ist die 65-Jährige blind. Der Liebe wegen nach Ostfriesland gekommen, bewohnen sie und ihr Mann ein schmuckes Haus in Aurich. Mitglied im Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen e. V. (BVN) ist Hannelore Folkerts seit Jahrzehnten. Seit 2010 führt sie den Vorsitz des Regionalvereines Ostfriesland. „Wir haben unsere Arbeit in örtlichen Gruppen strukturiert“, erklärt die resolute Frau. „Für viele unserer rund 400 Mitglieder sind Mobilität und die Nutzung des ÖPNV ein großes Problem.“

Die Tätigkeit des Regionalvereines ist vielschichtig. Neben der Jahreshauptversammlung treffen sich die Mitglieder monatlich in den Gruppen, gestalten gemeinsam die Freizeit, unternehmen Ausflüge. Und sie vertreten ihre Belange gegenüber Verwaltungen und Behörden. „Besonders nötig ist das bei Bauvorhaben und im Rahmen der Stadtsanierung“, stellt Hannelore Folkerts fest. „Leider sind so wichtige Hilfsmittel wie Ampeln mit Akustiksignal oder Rillenplatten für den Fußweg noch immer keine Selbstverständlichkeit.“

In Leer unterhält der Verein eine Beratungs- und Betreuungsstelle für Blinde und Sehbehinderte. Zwei Sozialarbeiterinnen kümmern sich um die persönlichen Belange der Mitglieder. Die Hausbesuche werden gern in Anspruch genommen. Die Funktion der Regionalvorsitzenden bringt für Hannelore Folkerts auch viel Büroarbeit mit sich. „Die Computertechnik ist da eine wirklich große Hilfe. Mit der Spracherkennung kann ich mir Briefe und E-Mails vorlesen lassen.“

AUFMERKSAMKEIT UND HILFE

Zu den Aufgaben des Blinden- und Sehbehindertenverbandes gehört es, die Aufmerksamkeit der Gesellschaft auf die Belange seiner Mitglieder zu lenken. Das geschieht auf vielfältige Weise. In der Sparkassenhauptstelle Aurich konnten zahlreiche Besucher die Wanderausstellung „Blinde Menschen im Spiegel der Kunst“ mit Arbeiten berühmter Künstler wie Goya oder Picasso besichtigen. Dieses Projekt von BVN, der Aktion Mensch und der Sparkasse ermöglichte interessante Einblicke in die Situation blinder Menschen unterschiedlicher historischer Epochen und regte zur Diskussion an.

Keine

Barrieren

Unsere Herzen schlagen für ein
menschliches Miteinander
ohne Barrieren und
ohne Stolperstellen.

KONTAKT OHNE BARRIEREN

Der öffentliche Auftrag der Sparkasse Aurich-Norden umfasst die Versorgung der Bevölkerung, der Unternehmen und der Kommunen mit Finanzdienstleistungen. Um diese Aufgabe verantwortungsvoll zu erfüllen, ist die Sparkasse mit ihren Geschäftsstellen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern überall im Geschäftsgebiet vertreten. Auch an SB-Automaten, per Smartphone-Applikationen oder per Telefon können Sparkassenkunden ihre Bankgeschäfte tätigen. Dreh- und Angelpunkt ist die Internetfiliale der Sparkasse. Hier können sich Kunden informieren, Online-Banking nutzen und auch verschiedene Produkte direkt abschließen. Seit Kurzem verfügt diese virtuelle Sparkassenfiliale auch über einen barrierefreien Bereich. Kunden mit eingeschränktem Sehvermögen haben verschiedene Möglichkeiten der Bedienung: Neben vergrößerter Darstellung und dem Verzicht auf Bildflächen sowie der alternativen Kontrastregelung sind die Seiten für die Nutzung von Bildschirmleseprogrammen optimiert. Die Bedienung kann leicht mittels Tastenkombinationen erfolgen. Gehörlose Kunden lassen sich per Gebärdensprache durch die Anwendungen führen.

BERATUNG STEHT IM MITTELPUNKT

„Wir versorgen unsere Kunden bestmöglich mit Finanzdienstleistungen“, bestätigt Privatkundenberaterin Inka Büttner die gemeinwohlorientierte Geschäftsphilosophie der Sparkasse Aurich-Norden. „Mit dem barrierefreien Online-Banking sind wir einen großen Schritt auf diesem Weg vorangekommen.“ Bei allen technischen Möglichkeiten: Die persönliche Beratung steht im Mittelpunkt der Kundenbeziehung. Das weiß auch Inka Büttner. Sie ist seit 1986 bei der Sparkasse und schätzt den Kontakt zu ihren Kunden. „Dieses Vertrauen entsteht durch Verlässlichkeit und natürlich durch eine hohe Qualität. Die erreichen wir mit dem Finanzcheck und den Beratungsprozessen, die uns zur Verfügung stehen.“ Die Sparkassenbetriebswirtin fährt fort: „Ich nehme mir gern Zeit für meine Kunden. Deshalb ist es gut, dass viele alltägliche Geschäfte online erledigt werden können. Das ist bequem und schafft Freiraum für individuelle Beratung.“

1 Hannelore Folkerts ist die Vorsitzende des Regionalvereines Ostfriesland des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Niedersachsen e. V.

2 Privatkundenberaterin Inka Büttner ist von der barrierefreien Internetfiliale überzeugt.



Unser Jahr



Spendenübergabe TuS Middels e. V.
Aurich · Januar 2014



Unterstützung für die Kinderfeuerwehren
Aurich · Januar 2014



Unterstützung für den SSV-Tauchsport
Norden · Februar 2014



Eröffnung Auricher Wissenschaftstage
Sparkassenhauptstelle Aurich · Februar 2014



Ausstellung „Blinde Menschen im Spiegel der Kunst“
Sparkassenhauptstelle Aurich · Februar bis März 2014



Ausstellung zur Eröffnung des frauenORTes Recha Freier
Sparkassenhauptstelle Norden · April 2014



Gewerbeschau Pewsum
April 2014



Richtfest am Hundehaus für das Tierheim Aurich von den Schülern der BBS Aurich
Mai 2014



Ausstellung „Einladung zum Spaziergang“
Sparkassenhauptstelle Aurich · Mai bis Juni 2014



Sportivationsstag Aurich
Juni 2014

in Bildern



**Stadtspatzenrallye
Grundschule Sandhorst**
Aurich · Juni 2014



**Siegerehrung
7. Sparkassenlauf Aurich 2014**
Juni 2014



**2. MKW Aktionstage
Großefehn · Juni 2014**



**3. Norder Energietage Einkaufszentrum „Norder Tor“
Norden · Juli 2014**



**Beachparty
Schwimmbad De Baalje, Aurich · Juli 2014**



**Sportabzeichenwettkampf
Norderney**
August 2014



**Pokalübergabe beim
Reitturnier Norderney**
September 2014



**Sparen und Gewinnen für
14 Vereine und Institutionen**
Dornum · September 2014



**Gesundheitsstage zum Thema Schlaganfall
Sparkassenhauptstelle Aurich · November 2014**



**Gesundheits- und Fittessevent mit Patric Heizmann
Sparkassenhauptstelle Aurich · Dezember 2014**

Ein Herz für Ostfriesland

Aikidogruppe Norden e.V. · Andreas-Kirchengemeinde Norden · Arbeitsausschuss der Norder Sportvereine · Arbeitskreis Greetsieler Woche e.V. · Arbeitskreis Norder Museen · Arbeitskreis Störtebeker-Freilichtspiele Marienhafte · Arche-Treff am Ottermeer zur Förderung der schulischen Integration in Wiesmoor e.V. · Asylkreis Aurich · Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH & Co. KG · Auricher Tennis-Club von 1952 e.V. · AWO Kindergarten Rechtsupweg · AWO Ortsverein Großefehn e.V. · AWO Ortsverein Simonswolde e.V. · Bauverein Neue Kirche Emden · BBS I & II Aurich · Behinderten Sportverband Niedersachsen e.V. · Behindertensportgemeinschaft BSG Wiesmoor e.V. · Beratungsring Ostfriesische Küste e.V. · Bezirksverband der Pferdesportvereine Ostfriesland e.V. · SV Blau-Weiss Borssum e.V. · Boßelverein „Free Bahn“ Fahne e.V. · Boßelverein „Goode Trüll“ e.V. · Boßelverein Frisia 08 Simonswolde e.V. · Boßelverein Ludwigsdorf e.V. · BSV Kickers Emden e.V. · Bund Deutscher Feuerwerker und Wehrtechniker e.V. · Bürgerstiftung Norden · Chance Azubi e.V. · Conerus-Schule Norden · CVJM Aurich e.V. · Das Boot e.V. · De Weevstuuw e.V. · Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH · Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Aurich · Deutsch-Niederländische Heimvolkshochschule e.V. · Diaconie der Fremdlingen Armen · Diakonisches Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Aurich · Die Kinder von Tschernobyl Dornum und Umgebung e.V. · Diesel Plattdeutsche Zeitung · Dorf-ArGe Münkeboe e.V. · Dorfgemeinschaft Leybucht polder · Dorfgemeinschaft Moorlage e.V. · Dorfgemeinschaft Voßbarg · Dorfgemeinschaftsverein Woltzeten e.V. · Dörpverein Strackholt e.V. · DROBS e.V. Aurich · Einzelhandelsverband Ostfriesland e.V. Norderney · Else-Cremer-Stiftung · Emden Hafenförderungsgesellschaft e.V. · Emden Kaufmannschaft e.V. · Emden Ruderverein e.V. · Emden Silvesterlauf · EmsRadweg · Ev.-luth. Kirchengemeinde Bagband · Ev.-luth. Kirchengemeinde Ludgeri Norden · Ev.-luth. Kirchengemeinde Wiesens und Brockzetel · Ev.-luth. Kirchenkreis Aurich · Ev.-luth. Kirchenkreis Norden · Ev.-ref. Kirchengemeinde Aurich · Fahr- und Reitverein Timmel e.V. · FC Erni Eilsum-Krummhörn e.V. · FC Norden e.V. · FC Schwarz-Weiß Loquard e.V. · Förderkreis christliches Liedgut e.V. · Förderkreis der Grundschule Upstalsboom e.V. · Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V. · Förderkreis Ostfriesland Moordorf · Förderkreis Ulricianum e.V. · Förderschule Körperliche und Motorische Entwicklung Aurich · Förderverein Auricher Wissenschaftstage – Forum einer dritten Kultur e.V. · Förderverein BBS I, Aurich · Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Aurich-Oldendorf · Förderverein der Grundschule Holtrop · Förderverein der IGS Krummhörn · Förderverein der Kinderklinik Emden „Sterntaler“ · Förderverein des Stadtorchesters Norden e.V. · Förderverein Freiwillige Feuerwehr Spetzerfehne e.V. · Förderverein für das historische Museum der Stadt Aurich e.V. · Förderverein Krummhörner Pfadfinder e.V. · Förderverein Seniorengarten Tjüche e.V. · Förderverein van-Ameren-Bad e.V. · Freiwillige Feuerwehr Großefehn · Ortsfeuerwehr Strackholt · Freiwillige Feuerwehr Riepe · Jugendfeuerwehr · Freiwillige Feuerwehr Upgant-Schott – Jugendfeuerwehr · Freunde der Kunsthalle – Kunstverein in Ostfriesland e.V. · Freundes- und Förderkreis des Ostfriesischen Landesmuseums Emden · Freundeskreis des Krummhörner Orgelfrühlings e.V. · FT Groß-Midlum 1985 e.V. · Geflügelzuchtverein Greetsiel von 1926 e.V. · Gemeinde Ihlow · Gemeinde Südbrookmerland · Geschichtswerkstatt Landarbeiterhaus Suurhusen e.V. · Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Altertümer · Gesellschaft zur Förderung der Norder Fußballvereine GbR · Gewerbeverein Dornum und Umgebung e.V. · Gewerbeverein Großefehn e.V. · Gewerbeverein Großheide · Gewerbeverein Hage e.V. · Gewerbeverein Krummhörn e.V. PEP · Pewsumer Partner · Gewerbeverein Riepe e.V. · Gewerbeverein Wiesmoor e.V. · Gitarrenchor Ihlow e.V. · Golf-Club Ostfriesland e.V. · Grundschule Hinte · Gulfhof Ihnen e.V. · Haupt- und Realschule Moordorf · Heimat- und Kulturverein Hage und Umgebung e.V. · Heimatverein Aurich e.V. · Heimatverein Norderland e.V. · Hermann-Tempel-Gesamtschule Ihlow · Hilfe für Hörgeschädigte in Niedersachsen e.V. · Hilfsaktion für Katzen e.V. Norden-Norddeich · IG Gespannrennfahrer e.V. · IGS Aurich-West · IGS Waldschule Egels · IHK Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg · Inselgemeinde Juist · Interessengemeinschaft der Gewerbetreibenden in Marienhafte e.V. · Interessengemeinschaft Hüllenerfehne · Interessengemeinschaft Rysum e.V. · Interessengemeinschaft Schöfelwiese · Irish Mystic Dancer / Smiling Frog Hopper · Iventos · JfV Norden · Jugend musiziert · Jugendfeuerwehr des Landkreises Aurich · Kaninchenzuchtverein I 49 Emden e.V. · Kaufmännischer Verein Aurich e.V. · KBV „Germania“ Menstede-Arle e.V. · KBV „Hier up an“ Wiesederfehne e.V. · KBV „Loot'n loop'n“ Mullberg e.V. · KGS Hage · KGS Großefehn · Klaus Spencker „Van Tied to Tied“ · Klub zum guten Endzweck · Kontaktstelle Dwarloopers Aurich · Kreisbahn Aurich GmbH · Kreisjugendfeuerwehrverband des LK Aurich · Kreisjugendring Aurich · Kultur am Emsdelta e.V. Emden · Kultur- und Heimatverein Großefehn e.V. · Kultur- und Kunstkreis Wiesmoor e.V. · Kunstverein Norden e.V. · Kurverein Neuharlingersiel e.V. · KVHS Norden gGmbH · Jägerschaft Aurich e.V. · Landgasthof „Alte Post“ Middels · Landkreis Aurich · Landkultur Freepsum e.V. · Laufgemeinschaft Ostfriesland e.V. · Lesetoll e.V. · Let The Bad Times Roll e.V. Musik & Kultur · Lions Club Wiesmoor Ostfriesland · Lions Club „Tom Brook“ Aurich e.V. · Lions Club Emden / Krummhörn ·



Lions Förderverein Wiesmoor Eala Frya Fresena e.V. · Lionsfreunde Norden e.V. · Lionsfreunde Norderney e.V. · Männergesangsverein „Eintracht“ Großefehn von 1894 e.V. · MAREMA · Marineverein Norden von 1906 e.V. · Miraculum Kunstschule · MKW GmbH & Co. KG · MTV Aurich von 1862 e.V. · Mullbarger Nüst · Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland e.V. · Museums-Feuerschiff Amrumbank / Deutsche Bucht e.V. · MX-Team Norderland e.V. · NABU Altkreis Norden · Naturschutzbund Aurich · Naturschutzbund Wiesmoor/Großefehn · Nautischer Verein zu Emden e.V. · NFV Kreis Aurich · Niederdeutsche Bühne Norden e.V. · Niederdeutsches Theater Aurich e.V. · Nörder Dankoppel · Norder Turnverein e.V. von 1861 · NTB · Nieders. Turnerbund · OHV Aurich e.V. · Oil School Jinnelt e.V. · Oostfreeske Taal i. V. · Ortsrat der Gemeinde Bagband · Ostfriesische Landschaft · Ostfriesischer Schützenbund e.V. · Ostfriesischer Taubenzüchterverein von 1960 e.V. · Ostfriesischer Verein gegen Depressionen gem. e.V. · Ostfriesisches Kammerorchester · OTS Ostfriesischer Turn- und Sportförderverein e.V. · Paritätischer Wohlfahrtsverband Aurich-Norden-Wittmund e.V. · Pferdesportverein Norderland e.V. · Pferdezuchtverein Ostfriesland e.V. · Plattdeutsche Theatergruppe Victorbur e.V. · Playground e.V. · Posaunenchor Ihlow e.V. · pulsschlag : event : marketing : service · Radio Ostfriesland · Rassegeflügelzucht- und Vogelschutzverein Spetzerfeh in Großefehn und Umgebung e.V. · Rassegeflügelzuchtverein Emden von 1873 e.V. · Rassegeflügelzuchtverein Loppersum von 1911 e.V. · Rassegeflügelzuchtverein Norden von 1870 e.V. · Rassekaninchenzuchtverein I 131 Krummhörn e.V. · Rassekaninchenzuchtverein I 50 Aurich und Umgebung e.V. · Rassekaninchenzuchtverein I 52 Norden und Umgebung e.V. von 1919 · Rassekaninchenzuchtverein I 45 Moordorf und Umgebung e.V. · Rassekaninchenzuchtverein I 53 Wiesmoor und Umgebung e.V. · Reit- und Fahrclub Moorlage e.V. · Reit- und Fahrverein Norderney e.V. · Reitverein Brookmerland e.V. · Rock my Soul Rechtsupweg · RSV Emden e.V. · RTC GmbH Reitsport-Touristik-Centrum inkl. Großefehn Tourismus GmbH · Rysumer Fuhrmannshof (Weltklassik am Klavier) · SC Tannenhausen von 1971 e.V. · Schachclub Aurich · Schlickmuseum Riepe · Schützenverein „Dree mal Twalf“ Pfalzdorf e.V. 1950 · Schützenverein „Glück auf“ Middels e.V. · Schützenverein „Gut Ziel“ Middels e.V. · Schützenverein „Süd-Wolda“ e.V. Forlitz-Blaukirchen · Schützenverein „Tannengrün“ Wallinghausen von 1928 e.V. · Schützenverein Dornum e.V. · Schützenverein Extum e.V. · Schützenverein Georgsfeld e.V. · Schützenverein Germania Middelburg von 1927 e.V. · Schützenverein Krummhörn e.V. · Schützenverein Sandhorst e.V. · Schützenverein Walle von 1952 e.V. · Selbsthilfegruppe für Frauen nach Krebs e.V. · SG Arle-Berumerfeh-Großheide e.V. · Silberflotte Manslagt · Soldatenhilfswerk der Bundeswehr e.V. · Sozialverband Deutschland e.V. OV Rechtsupweg · Sozialverband VdK Niedersachsen-Bremen e.V. Ortsverband Ihlow · Sparkassenstiftung Aurich-Norden · Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e.V. Bonn · Spieskamer Brookmerland · Sportgemeinschaft Egels-Popens e.V. · Sportverein Dornum e.V. · Sportverein Großefehn e.V. · Sportverein Spetzerfeh e.V. · Sprachheilkindergarten im Wohnpark Pewsum · SpVg Aurich von 1911 e.V. · SpVgg Nordstern Upleward e.V. · Stadt Wiesmoor · Stadt Aurich · Stadt Norden · Städtepartnerschaft Bradford-on-Avon – Norden e.V. · Störtebeker Freilichtspiele Marienhaf · Süderneulander Sportverein e.V. · SuS Strackholt und Umgebung e.V. · SuS Timmel e.V. · Susannes Buchhandlung Wiesmoor · SV Eintracht Ihlow e.V. von 1965 · SV Eintracht Plaggenburg e.V. · SV Georgsheil e.V. · SV Hage e.V. · SV Jennelt-Uttum e.V. von 1958 · SV Leybucht e.V. · SV Simonswolde e.V. von 1948 · SV Wallinghausen e.V. · Tennisclub Aurich-West e.V. · Tennisclub Grün-Weiß Berum e.V. · Theartic e.V. Emden · Timmeler Dörptheater · Tischtennis-Club Norden e.V. · Tomtes Hof e.V. · TSV Friesenstolz Riepe e.V. · TSV Holtrop e.V. · TTC Wiesmoor e.V. · TuRa 46 e.V. Marienhaf · Turngemeinschaft Wiesmoor e.V. · TuS Aurich-Ost e.V. · TuS Middels e.V. · TuS Norderney e.V. · TuS Pewsum e.V. von 1863 · TuS Sandhorst e.V. · TV Greetziel e.V. · Ubbo-Emmius-Klinik Ostfriesisches Krankenhaus · Ulrichsgymnasium Norden · VdK Sozialverband Niedersachsen Ortsverein Südbrookmerland · Verein der Eltern, Freunde und Förderer der Grundschule Im Spiet e.V. · Verein der Zwerghuhnzüchter Weser-Ems von 1927 e.V. · Verein Deutscher Rassegeflügelzüchter Aurich von 1888 e.V. · Verein ehemaliger Ulricianer e.V. · Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. · Verein für Vogelliebhaber und Ziergeflügelzüchter Norden-Brookmerland e.V. · Verein zur Förderung des Fußballsports in Großefehn e.V. · Vereinigung der Helfer und Förderer des THW-OV Norden e.V. · Verkehrs- und Heimatverein Wiesmoor e.V. · Verkehrswacht Aurich e.V. · VfB Germania Wiesmoor e.V. · VfB Münkeboe e.V. · VfL Mullberg von 1954 e.V. · Visketer Theaterfrünn · Vogelfreunde Brookmerland-Südbrookmerland e.V. · Vogelliebhaber Aurich e.V. · Vogelzuchtverein Großefehn und Umgebung e.V. · Volkstanzgruppe Wiesmoor · Wachstumsregion Ems-Achse e.V. · Waldkindergarten Wiesmoor e.V. · Wandertrupp Loppersum · Wappen von Ihlow e.V. · Wassersportverein Fresena e.V. Hinte · Werbegemeinschaft Carolinenhof Aurich GbR · Werbegemeinschaft im Norder Tor e.V. · Werbegemeinschaft Westerende · Wiemersches Haus Norden · Wirtschaftsforum Norden „Kam mal na Nörden“ e.V. · Wissenschaftsförderung der Sparkassen Finanzgruppe e.V. · WSV Brookmerland e.V.

Unser Jahr – unsere Zahlen

Die Sparkasse Aurich-Norden ist eine Anstalt öffentlichen Rechts mit Sitz in Aurich und in Norden. Ihr Träger ist der Zweckverband der Sparkasse Aurich-Norden, bestehend aus dem Landkreis Aurich und der Stadt Norden. Sie ist Mitglied des Sparkassenverbandes Niedersachsen und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e. V. angeschlossen. Aufgabe der Sparkasse Aurich-Norden ist die geld- und kreditwirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft im Geschäftsgebiet. Die Sparkasse Aurich-Norden ist Mitglied im bundesweiten Haftungsverbund der Sparkassen-Finanzgruppe. In Ostfriesland verwurzelt, beweist die Sparkasse durch Nähe, Vertrauen und Verantwortung ihre Verbundenheit zur Region. Dauerhafte Kundenzufriedenheit und Nähe zum Kunden sind Ziele der Sparkasse. Mit 26 Filialen und 13 Selbstbedienungsfilialen ist sie flächendeckend vertreten. Neben der persönlichen Beratung in den Geschäftsstellen sind Telefon-, Mobile und Online-Banking sowie die Beratung zu Hause selbstverständliche Leistungen. Damit wird die Sparkasse Aurich-Norden den Kundenbedürfnissen nach unterschiedlichen Zugangswegen gerecht. Was zählt, ist nicht der kurzfristige Vertriebs Erfolg, sondern die dauerhafte, lebensphasenbezogene Begleitung aller Kunden. In der ganzheitlichen Beratung werden Bedürfnisse ermittelt und attraktive Produkte angeboten. Das über viele Jahre gewachsene Vertrauen zwischen den Kunden und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sparkasse Aurich-Norden ist eine wesentliche Voraussetzung für den geschäftlichen Erfolg. Der faire Umgang mit den Geschäftspartnern und der engagierte Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden das Fundament dieses Vertrauens.

WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG 2014

Der Euroraum konnte sich nicht von den Auswirkungen der vielfältigen geopolitischen Risiken abkoppeln. Die einzelnen Euro-Länder entwickelten sich deutlich differenziert. In Deutschland hat sich die Lage nach dem schwungvollen Jahresauftakt und der folgenden Schwächephase im Sommer zum Jahresende weiter stabilisiert. Insgesamt wuchs die deutsche Wirtschaft gegenüber dem Vorjahr um 1,6 %. Die privaten Konsumausgaben stiegen preisbereinigt um 1,1 %, die

des Staates um 1,0 %. Unternehmen und Staat investierten in Ausrüstungen 3,7 % mehr als im Vorjahr. Bauinvestitionen erzielten ebenfalls ein deutliches Plus von 3,4 %. Die preisbereinigte Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche stieg gegenüber dem Vorjahr um 1,4 %. 42,7 Millionen Erwerbstätige markierten einen neuen Höchststand. Die Sparquote der privaten Haushalte lag 2014 mit 9,2 % knapp über dem Wert von 2013.

DIE OSTFRIESISCHE WIRTSCHAFT 2014

Laut Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg ist die wirtschaftliche Lage in Ostfriesland stabil. Der Konjunkturklima-Index lag über seinem langjährigen Durchschnitt. Ein Drittel der befragten Unternehmen schätzte die aktuelle Lage als „gut“ und mehr als die Hälfte als „befriedigend“ ein. Auch für die nahe Zukunft erwarten die hiesigen Firmen eine überwiegend „befriedigende“ Situation. Die durchschnittliche Arbeitslosenquote im Landkreis Aurich lag 2014 mit 7,8 % leicht unterhalb der des Vorjahres (8,0 %). 2014 feierte das Volkswagen-Werk in Emden den fünfzigsten Jahrestag seiner Grundsteinlegung. Volkswagen investiert hier bis 2018 eine Milliarde Euro. Das Windenergieanlagenunternehmen Enercon stellte die neue Baureihe E-115 vor. Die Serienfertigung der 3 MW-Anlage startete zur Jahresmitte. Die Tourismuswirtschaft profitierte 2014 vom milden Wetter des Frühjahrs und den warmen Sommermonaten. Die Ostfriesischen Inseln, die Küstenbadeorte und das Binnenland verzeichneten gute Ergebnisse und bewiesen zum wiederholten Male ihre touristische Anziehungskraft.

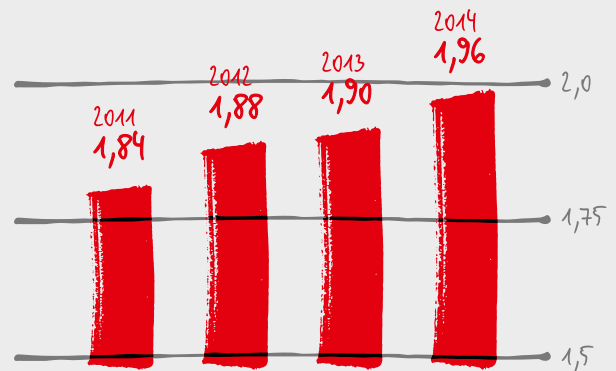
ENTWICKLUNG DER KREDITWIRTSCHAFT 2014

2014 hat die Europäische Zentralbank weitere geldpolitische Schritte eingeleitet. Sie senkte nochmals die sich schon zuvor auf Rekord-Niedrigständen befindenden Leitzinsen. Mit Wirkung zum 1. Januar 2014 traten die aufsichtsrechtlichen Anforderungen des Basel III-Regelwerkes in Kraft. In diesem Zusammenhang erhöhten sich unter anderem die Anforderungen an die Mindestkapital- und Liquiditätsausstattung. Kreditinstitute werden mit immer strengeren Regulierungen konfrontiert. Tiefe und Umfang der Vorgaben wirken sich stark auf die einzelnen Unternehmensbereiche aus. Diese Aufgaben und die regulatorischen Kosten belasten die Betriebsergebnisse der Kreditinstitute. Das Drei-Säulen-System der deutschen Kreditwirtschaft besteht aus Sparkassen, Genossenschafts- und Privatbanken. Alle Kreditinstitute mussten sich aufgrund des wachsenden Wettbewerbes in den vergangenen Jahrzehnten permanent anpassen. Dieser Druck führte auch dazu, dass den Kunden in Deutschland qualitativ hochwertige Finanzdienstleistungen zu attraktiven Preisen angeboten werden. Die Sparkasse Aurich-Norden stellt sich dem Wettbewerb mit einer ganzheitlichen, auf die Wünsche der Kunden abgestellten Beratung und dem umfassenden Leistungsspektrum der Sparkassen-Finanzgruppe.

*In Ostfriesland verwurzelt,
beweist die Sparkasse
durch Nähe, Vertrauen
und Verantwortung
ihre Verbundenheit
zur Region.*

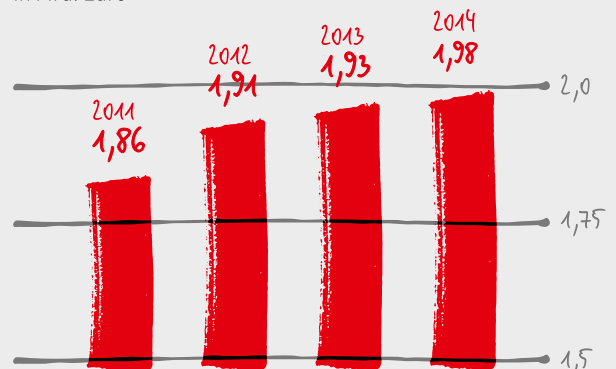
BILANZSUMME

in Mrd. Euro



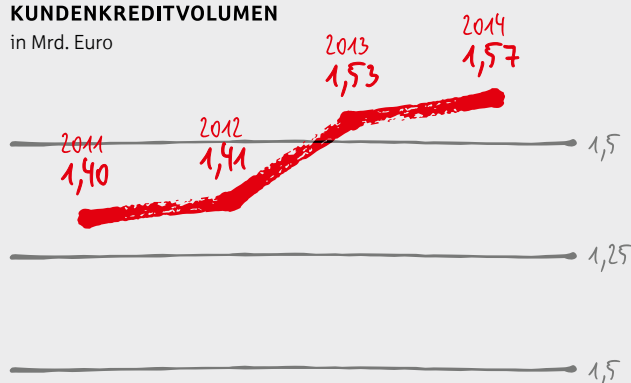
GESCHÄFTSVOLUMEN

in Mrd. Euro



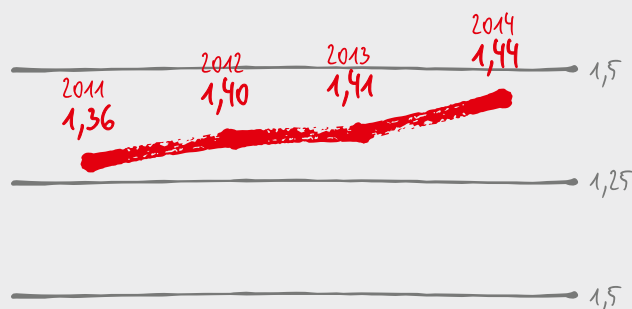
KUNDENKREDITVOLUMEN

in Mrd. Euro



MITTELAUFKOMMEN VON KUNDEN

in Mrd. Euro



DIE SPARKASSE AURICH-NORDEN 2014

Vor dem Hintergrund der unsicheren Entwicklung der Finanzmärkte, der gestiegenen staatlichen Verschuldung im Euroraum und den damit einhergehenden konjunkturellen Rahmenbedingungen bewertet die Sparkasse Aurich-Norden ihre Geschäftsentwicklung im Jahr 2014 als erfreulich. Das Geschäftsvolumen und die Bilanzsumme entwickelten sich erwartungsgemäß positiv. Die Ursache hierfür war in erster Linie das überdurchschnittliche Wachstum unseres Kreditgeschäfts mit den Kunden. Die Sparkasse ist mit einer Bilanzsumme von 1,96 Milliarden Euro das größte regionale Kreditinstitut in Ostfriesland. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte die Sparkasse ihre Marktführerschaft erneut behaupten.

KUNDENKREDITE

Das Kundenkreditvolumen ist im letzten Jahr nochmals erfreulich angestiegen. Die Nachfrage von Privatkunden nach günstigen Baufinanzierungen entwickelte sich positiver als erwartet. Die prozentuale Erhöhung des Kundenkreditvolumens übertraf den Durchschnitt der niedersächsischen Sparkassen. Bei Privatkunden und im gewerblichen Kreditgeschäft wurden bevorzugt langfristige Darlehen abgeschlossen.

Aus öffentlichen Förderprogrammen vermittelte die Sparkasse 65,0 Millionen Euro zinsgünstige Darlehen an Unternehmen, Existenzgründer und Privatpersonen. Die Darlehenszusagen erreichten mit 366,1 Millionen Euro abermals ein hohes Niveau. Die Basis dafür bildeten die Zuwächse bei privaten und gewerblichen Kunden, die jedoch eine rückläufige Entwicklung bei den öffentlichen Haushalten und sonstigen Kreditnehmern nicht vollständig kompensieren konnten. Insgesamt sagte die Sparkasse gewerblichen Kunden 164,6 Millionen Euro, Privatkunden 173,3 Millionen Euro, öffentlichen Haushalten 26,9 Millionen Euro und sonstigen Kreditnehmern 1,3 Millionen Euro zu.

MITTELAUFKOMMEN VON KUNDEN

Das Mittelaufkommen von Kunden erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich und lag über unseren Erwartungen. Ursache hierfür war die Bestandsentwicklung der Kundeneinlagen der privaten Anleger. Vor dem Hintergrund eines weiterhin niedrigen Zinsniveaus bevorzugten unsere Kunden liquide Anlageformen. Die Gesamtspartarnis, also der Zuwachs der bilanzwirksamen Anlagen zuzüglich der Veränderung bei den Wertpapieranlagen, erreichte 42,2 Millionen Euro.



VERBUNDGESCHÄFT

Die Wertpapierumsätze sanken gegenüber dem Vorjahr um 31,9 % auf 115,1 Millionen Euro. In der gleichen Zeit stiegen die Bruttoerträge aus dem Wertpapier- und Depotgeschäft um 11,6 %. Im Jahr 2014 schlossen unsere Kunden 1.995 Bausparverträge mit einer durchschnittlichen Bausparsumme von 29,5 Tausend Euro und einem Volumen von insgesamt 58,9 Millionen Euro ab. Die Bruttoerträge stiegen um 15,5 %. Das Versicherungsgeschäft entwickelte sich abermals erfreulich. Es wurden 7.348 Sach-, Lebens- und Rentenversicherungen neu abgeschlossen. Die Bruttoerträge stiegen deutlich um 20,1 %. Das Immobiliengeschäft führte mit 153 vermittelten Objekten zu einem Gesamtvolumen von 18,3 Millionen Euro.

PERSONAL- UND SOZIALBEREICH

Zum 31. Dezember 2014 waren 453 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Sparkasse Aurich-Norden beschäftigt; darunter 272 in Vollzeit, 135 in Teilzeit und 44 in Ausbildung zu Bankkaufleuten. Zwei Mitarbeiter absolvieren ein Trainee- und Studienprogramm zum Bachelor of Science. Neben 268 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kundenberatung und -betreuung sind 139 in anderen Fachbereichen tätig. Alle 15 Auszubildenden, die

2014 ihre Ausbildung mit Erfolg beendeten, wurden übernommen. Die Ausbildungsquote in der Sparkasse Aurich-Norden beträgt 9,7 %. Die Fortbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konzentriert sich auf die stetige Verbesserung der Beratungsqualität. Ziel ist dabei die ganzheitliche strukturierte Beratung, ausgerichtet auf die Wünsche unserer Kunden. Weitere Schwerpunkte lagen in Trainingsmaßnahmen, fachlichen Seminaren und persönlichkeitsbildenden Schulungen in Führung und Kommunikation.

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Aufgrund ihrer gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung engagiert sich die Sparkasse Aurich-Norden in erheblichem Maße für das Gemeinwohl im Geschäftsgebiet. Neben ihrer klaren Positionierung als Impulsgeberin für den Wirtschaftsraum Ostfriesland unterstützt die Sparkasse das soziale, kulturelle und sportliche Leben. Im vergangenen Jahr betrug das Volumen hierfür rund 0,4 Millionen Euro. Dieses Geld floss in zahlreiche, die Region prägende Projekte. Darüber hinaus leistet die Sparkasse Aurich-Norden mit ihrer Stiftung einen zusätzlichen Beitrag zur Entwicklung des öffentlichen Lebens in allen seinen Facetten. Diese vielfältigen Aktivitäten setzen Akzente, tragen zur Lösung gesellschaftspolitischer Probleme bei, erhöhen die Reputation der Sparkasse, stärken die Kundenbindung und steigern somit auch den Unternehmenswert.

Jahresbilanz

zum 31. Dezember 2014

Aktiva

	Euro	Euro	Euro	Euro	31.12.2013 TEuro
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			17.633.013,06		17.826
b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank			<u>13.280.713,37</u>		<u>21.417</u>
				30.913.726,43	39.243
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
b) Wechsel			<u>0,00</u>		<u>0</u>
				0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			101.075.804,65		78.080
b) andere Forderungen			<u>372.301,39</u>		<u>374</u>
				101.448.106,04	78.453
4. Forderungen an Kunden				1.557.724.082,94	1.503.191
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	742.750.411,94				(728.452)
Kommunalkredite	87.876.532,70				(102.633)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		<u>0,00</u>			<u>0</u>
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
			0,00		0
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		65.335.437,77			65.336
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	65.335.437,77				(65.336)
bb) von anderen Emittenten		<u>69.583.782,78</u>			<u>85.074</u>
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	69.583.782,78				(85.074)
			134.919.220,55		150.410
c) eigene Schuldverschreibungen			<u>0,00</u>		<u>0</u>
Nennbetrag	0,00				(0)
				134.919.220,55	150.410
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				65.527.227,99	65.520
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen				13.570.190,83	13.575
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				2.256.178,13	2.256
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				263.975,01	346
darunter: Treuhandkredite	263.975,01				(346)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			55.901,00		80
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			<u>0,00</u>		<u>0</u>
				55.901,00	80
12. Sachanlagen				47.523.968,92	49.234
13. Sonstige Vermögensgegenstände				2.649.345,98	957
14. Rechnungsabgrenzungsposten				880.141,30	1.056
SUMME DER AKTIVA				1.957.732.065,12	1.904.323

Passiva

	Euro	Euro	Euro	Euro	31.12.2013 TEuro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			471.447,61		5.871
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>336.907.475,97</u>		<u>309.620</u>
				337.378.923,58	315.492
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		399.102.534,67			393.410
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>18.264.764,80</u>			<u>17.406</u>
			417.367.299,47		410.816
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		791.881.424,38			740.959
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>228.886.594,26</u>			<u>254.753</u>
			<u>1.020.768.018,64</u>		<u>995.712</u>
				1.438.135.318,11	1.406.528
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			8.412,50		77
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>		<u>0</u>
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
				8.412,50	77
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				263.975,01	346
darunter: Treuhandkredite	263.975,01				(346)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				1.356.730,56	1.464
6. Rechnungsabgrenzungsposten				895.006,52	1.327
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			11.738.928,00		10.865
b) Steuerrückstellungen			305.822,00		3.296
c) andere Rückstellungen			<u>10.763.819,67</u>		<u>11.044</u>
				22.808.569,67	25.204
8. Sonderposten mit Rücklageanteil				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genusssrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				5.900.000,00	5.900
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) gezeichnetes Kapital			0,00		0
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Gewinnrücklagen					
ca) Sicherheitsrücklage		147.985.129,17			143.454
cb) andere Rücklagen		<u>0,00</u>			<u>0</u>
			147.985.129,17		143.454
d) Bilanzgewinn			<u>3.000.000,00</u>		<u>4.531</u>
				150.985.129,17	147.985
SUMME DER PASSIVA				1.957.732.065,12	1.904.323
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			0,00		0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen Über eine weitere, nicht quantifizierbare Eventualverbindlichkeit wird im Anhang berichtet.			15.063.263,38		22.035
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>		<u>0</u>
				15.063.263,38	22.035
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			0,00		0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			0,00		0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			<u>159.533.772,03</u>		<u>130.392</u>
				159.533.772,03	130.392

Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar
bis 31. Dezember 2014.

	Euro	Euro	Euro	Euro	01.01. – 31.12.2013 TEuro
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		62.862.098,98			64.013
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen	0,00				(0)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>1.332.364,58</u>			2.056
			64.194.463,56		66.069
			<u>20.453.555,52</u>		<u>23.113</u>
2. Zinsaufwendungen					(599)
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen	657.926,99			43.740.908,04	42.956
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			1.671.668,14		1.768
b) Beteiligungen			259.706,94		249
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>		0
				1.931.375,08	2.016
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				80.740,84	184
5. Provisionserträge			13.207.373,81		12.589
6. Provisionsaufwendungen			<u>648.200,70</u>		<u>599</u>
				12.559.173,11	11.990
7. Nettoertrag oder Nettoaufwand des Handelsbestands				0,00	0
darunter: Zuführungen zum oder Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00				(0)
8. Sonstige betriebliche Erträge				1.407.680,40	2.501
aus der Fremdwährungsumrechnung	0,00				(0)
aus der Abzinsung von Rückstellungen	0,00				(0)
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil				<u>0,00</u>	<u>0</u>
				59.719.877,47	59.648
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		19.024.450,99			18.194
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>5.368.540,67</u>			<u>5.300</u>
darunter: für Altersversorgung	1.956.646,18				(1.861)
			24.392.991,66		23.494
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>13.154.493,56</u>		<u>12.887</u>
				37.547.485,22	36.381
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				3.234.117,35	3.277
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				3.634.229,95	3.996
aus der Fremdwährungsumrechnung	0,00				(0)
aus der Aufzinsung von Rückstellungen	0,00				(0)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			7.744.637,58		1.342
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>		<u>0</u>
				7.744.637,58	1.342
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		1.571
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>7.834,94</u>		<u>0</u>
				7.834,94	1.571
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				9.289,46	9
18. Zuführungen zum oder Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken				0,00	3.200
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				7.557.952,85	9.872
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
darunter: Übergangseffekte aufgrund des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes	0,00				(0)
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		<u>0</u>
darunter: Übergangseffekte aufgrund des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes	0,00				(0)
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	0
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			4.454.336,35		5.240
darunter: Veränderung der Steuerabgrenzung nach § 274 HGB	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>103.616,50</u>		<u>101</u>
				4.557.952,85	5.341
25. Jahresüberschuss				3.000.000,00	4.531
26. Gewinnvortrag Verlustvortrag aus dem Vorjahr				<u>0,00</u>	<u>0</u>
				3.000.000,00	4.531
27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen					
a) aus der Sicherheitsrücklage			0,00		0
b) aus anderen Rücklagen			0,00		0
				<u>0,00</u>	<u>0</u>
				3.000.000,00	4.531
28. Einstellungen in Gewinnrücklagen					
a) in die Sicherheitsrücklage			0,00		0
b) in andere Rücklagen			0,00		0
				<u>0,00</u>	<u>0</u>
29. Bilanzgewinn				<u>3.000.000,00</u>	<u>4.531</u>

Organe

Verwaltungsrat

Vorsitzender:

Harm-Uwe Weber
Landrat

Mitglieder gem. NSpG:

Hermann Bontjer
Landtagsabgeordneter a.D., Südbrookmerland
(1. stellvertretender Vorsitzender) (verstorben am 15. Juli 2014)

Jochen Beekhuis
Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Leiter Wahlkreisbüro
einer Bundestagsabgeordneten, Großefehn
(1. stellvertretender Vorsitzender) (ab 18. September 2014)

Hilko Gerdes
Geschäftsführer i. R., Südbrookmerland
(2. stellvertretender Vorsitzender)

Karin Albers
Finanzwirtin i. R., Norden

Hilda Christians
Bürokauffrau, Krummhörn

Hans Forster
Arbeitsvermittler, Norden

Antje Harms
Justizfachangestellte, Aurich (ab 2. Oktober 2014)

Beate Jeromin-Oldewurte
Hausfrau, Norden

Hans-Gerd Meyerholz
Ministerialrat i. R., Aurich

Hayo Moroni
selbstständiger Anwalt, Norderney

Hermann Reinders
Hotelier, Norden

Hinrich Röben
Lehrer i. R., Aurich

Mitglieder gem. Nds. PersVG:

Kerstin Bakker
Gewerkschaftssekretärin, Emden

Gert Haferkamp
Sparkassenangestellter, Norden

Manfred Hille-Huesmann
Sparkassenangestellter, Aurich

Insa Janßen
Krankenkassenfachwirtin, Aurich

Kerstin Kleene
Sparkassenangestellte, Aurich

Ingo Müller
Sparkassenangestellter, Dornum

Vorstand

Vorsitzender:

Carlo Grün

Mitglieder:

Oliver Löseke
Jörg Reinhardt

Vorstandsvertreter:

Wilfried Türk
Wolfgang Rapp (ab 1. April 2014)
Steffen Koletschka (ab 1. April 2014)

Gemeinsam

Tochtergesellschaften



Geschäftsführer

Steffen Koletschka
Hans-Peter Günther

Prokurist

Tim Kruthoff

Zahlungsverkehrsdienstleistungen
für Sparkassen

www.ossg.de



Geschäftsführer

Werner Peterssen
Dr. Ralf Kruse (bis 30. Juni 2014)

Facility Management,
Immobilienbewirtschaftung,
Baumanagement,
Baulanderschließung

www.norder-bau-grund.de

Sparkassenstiftung Aurich-Norden

VORSTAND

Carlo Grün
Oliver Löseke
Jörg Reinhardt

GESCHÄFTSFÜHRER

Inka Lottmann
Ute Meinert

Impressum

Herausgeber

Sparkasse Aurich-Norden in Ostfriesland
Ostfriesische Sparkasse
Marktplatz 11–15 · 26603 Aurich
Neuer Weg 45 – 48 · 26506 Norden

Telefon: 0800 28350000 (kostenlose Rufnummer)
Telefax: 04941 9999-8888
E-Mail: servicecenter@sparkasse-aurich-norden.de
Internet: www.sparkasse-aurich-norden.de

Verantwortlich

Inka Lottmann (Sparkasse)
Sibylle Neugebauer (Sparkasse)

Konzept, Text, Redaktion & Gestaltung

wollmerstaedt.communications, www.youyou.eu

Bildnachweis

Karlheinz Krämer Bilder- und Pressedienst
Sparkasse

Plattdeutsch

Elfriede Lottmann (ehem. Mitarbeiterin der Sparkasse)
Inka Lottmann (Sparkasse)

© Sparkasse Aurich-Norden

Bei diesem Bericht handelt es sich nicht um eine gesetzliche Form der Veröffentlichung von Geschäftsberichten.

Die Sparkasse Aurich-Norden ist eine gemeinnützige und mündelsichere Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Aurich und in Norden. Träger ist der Zweckverband der Sparkasse Aurich-Norden, bestehend aus dem Landkreis

Aurich und der Stadt Norden. Für die Verbindlichkeiten der Sparkasse haftet neben dem Vermögen der Sparkasse der Träger nach Maßgabe des § 32 des Niedersächsischen Sparkassengesetzes in der Fassung vom 1. Januar 2005.

